



Nach der Siegerehrung wurde noch das obligatorische Erinnerungsbild geschossen und zwar ganz im Sinne der Fairness und des Sportsgeistes mit allen Teilnehmern, den wirkliche Verlierer hat es bei diesem Turnier nicht gegeben.

FOTO: REINHARD KÖSTER

Der Siegerpokal geht ins Oesetal

Teams aller Grundschulen lieferten sich eine spannende Stadtmeisterschaft

Von Reinhard Köster

Hemer. Das überall grassierende Fußballfieber ist gestern im Dammstadion bei über hundert Kindern noch um das eine oder andere Grad gestiegen. Sie alle waren nämlich angetreten, um den Fußballmeister der Hemeraner Grundschulen zu küren. Am lautesten jubeln durfte am Ende das Team der Oesetalschule, das den Meisterpokal in die Becke entführte.

Traditionell richtet die Grund-

schule Ihmert das Turnier aus, das seit vielen Jahren immer kurz vor den Sommerferien ausgetragen wird. Auch diesmal hatte Sportlehrer Wolle Pusch die Organisation übernommen, konnte dabei allerdings nicht einfach den gewohnten Austragungsmodus kopieren. Denn ganz im Sinne der Inklusion und zur Freude aller Konkurrenten war erstmalig auch eine Mannschaft der Regenbogenschule am Start, was das Teilnehmerfeld auf neun Schulen erweiterte.

Statt zwei Vierergruppen wurden diesmal also drei Dreiergruppen für die Vorrunde ausgelost. Die jeweils Gruppenersten ermittelten dann im Modus „Jeder gegen Jeden“ den Turniersieger. Dabei verwiesen die Kinder aus der Becke die Wulfertschule auf den zweiten und die Freiherr-Vom-Stein-Schule auf den dritten Rang. Die Gruppenzweiten und -dritten spielten jeweils um die folgenden Ränge.

Bei perfektem Fußballwetter ging das gesamte Turnier reibungs-

los über die Bühne, so dass die Mannschaften samt ihrer gewonnen Pokale und dem Tross von Schlachtenbummlern den Heimweg oder die Busfahrt in die Ortschaften antreten konnten. Da die Sparkasse Märkisches Sauerland auch in diesem Jahr als Sponsor auftrat gab es noch für jede Schule eine kleine Geldprämie. Auch der Stadtsportverband unterstützte die Meisterschaft wieder nach Kräften und hatte die Siegerpokale zur Verfügung gestellt.